



## Abstracts

## Niveau des intravenösen Drogenmissbrauchs bei Klienten, die oral einzunehmendes Dexamphetamin oder Methadon verschrieben bekommen: Ein Vergleich

*Charnaud B, Griffiths V*

Original: Levels of intravenous drug misuse among clients prescribed oral dexamphetamine or oral methadone: a comparison (Drug and Alcohol Dependence 1998; 52: 79-84)<sup>1</sup>

In der letzten Dekade gab es eine beträchtliche Zunahme bei der Anzahl von intravenös Amphetamin-missbrauchenden Personen und die Entwicklung von wirksamen Behandlungsstrategien für diese hochrisikoreiche Gruppe ist entscheidend geworden. Die Verschreibung eines Substituts ist eine Option, jedoch sind Bedenken hinsichtlich der gezeigten Wirksamkeit in der Reduzierung der Injektionspraktiken und den damit verbundenen Risiken geäußert worden. Diese Studie vergleicht den Effekt der Verschreibung eines Substituts auf die Injektionspraktiken von zwei Gruppen intravenös drogenmissbrauchender Personen: 120 primär Opiat-missbrauchende Personen erhielten oral einzunehmendes Methadon verschrieben und 60 primär Amphetamin-missbrauchende Personen bekamen ein Dexamphetaminelixier verschrieben. Das Niveau des intravenösen Drogenmissbrauchs zum Zeitpunkt der Entlassung war in beiden Gruppen ähnlich – 67 % der Opiat-missbrauchenden Personen und 70 % der Amphetamin-missbrauchenden Personen hatten das Injizieren eingestellt.

<sup>1</sup> Copyright © 1998 Elsevier. Übersetzung und Wiedergabe mit Genehmigung von Elsevier. Keine Gewähr für die Richtigkeit von Quellenangabe und Übersetzung.